

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	BA-Abschlussarbeit
Modulbereich:	EK
Modulform:	Semestermodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Hochschullehrer aller BA-Studiengänge und -richtung

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	alle BA-Studiengänge
Empfohlenes Studiensemester:	8. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulteilnote

Lern- und Qualifikationsziele

Die Erarbeitung des BA-Abschlussprojektes (Bachelor Thesis) begleitend erfolgt eine ausführliche Dokumentation sämtlicher Arbeitsschritte sowie des Arbeitsergebnisses. Es werden insbesondere im Fach Komplexes Gestalten erlernte methodische Fähigkeit zur Reflexion des Designprozesses selbständig weiterentwickelt und auf das finale Projekt angewendet. Damit soll eine Bewertung der Rechercheergebnisse aber auch eine kritische Einstellung zur eigenen wissenschaftlichen Arbeit und/oder zur Gestaltungsleistung ermöglicht werden.

Lerninhalte

Zu erlernen sind Fähigkeiten zur Strukturierung und Gliederung, zur Darstellung von Analyse und Recherche, zur Formulierung von Thesen und Konzeptionen sowie zur Beschreibung von Ergebnissen wissenschaftlicher wie kreativer Prozesse und Ergebnisse. Außerdem werden Kompetenzen bezüglich Layout, Typografie, Umgang mit Grafiken, Bildern und anderen medialen Darstellungsmitteln erworben. Schließlich sollen Fähigkeiten zur drucktechnischen und buchbinderischen Weiterverarbeitung sowie zum Zeitmanagement eingeübt werden.

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	30	15 / 2	SS und/oder WS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	120	----	SS und/oder WS

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Dokumentation
1.Wiederholung:	Dokumentation
Anteil an Modulnote:	gemäß BA-Prüfungsordnung
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)
1.Wiederholungstermin:	1.–3. Woche des nächsten Sommer-/Wintersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

150 Stunden

Kreditpunkte

6 ECTS

Sprache

Deutsch und/oder Englisch

Literatur und Vorbereitungsempfehlung

Es ist insbesondere auf den Umgang mit Quellen zu achten, der die Urheberrechte respektiert und dem allgemeinen Standard wissenschaftlicher Arbeit Rechnung trägt. Das gilt für die Verwendung von Literatur, Bildmaterial und Informationen aus elektronischen Datenträgern einschließlich dem Internet.

Hinweise

Der BA-Abschlussarbeit soll durch einen Datenträger mit Dateien ergänzt werden, die zur Vervielfältigung und Speicherung der Arbeit oder zur auszugsweise Verwendung der Inhalte geeignet sind. Darüber hinaus können diese Dateien auch digitalisiertes Material wie weiterführende Texte, Videos, 3-D-Daten etc. enthalten.

Status: 16.6.2012 (Prof. F. Meinel)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Grundlagen der Gestaltung 1
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	EK_MO_Grundlagen der Gestaltung 1
Modulbereich:	EK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Th. Greis, Prof. J. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Mode
Empfohlenes Studiensemester:	3. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	12

Lern- und Qualifikationsziele

Ausgehend von einem vorgegebenen Thema soll durch Recherche und subjektive Positionierung ein individueller Ausgangspunkt zur Erstellung einer ersten, skizzenhaften Kollektion gefunden werden. Mit den gestalterischen und konzeptionellen Mitteln, die im 2. Semester erarbeitet wurden, kommt es zu einer ersten Annäherung an Mode und Kleidung mit hohem Abstraktionsgrad.

Lerninhalte

Finden eines Gestaltungskonzepts zu einem vorgegebenen Thema aus Ethnologie, Kunst- oder Kulturgeschichte - durch Recherche, zeichnerische Annäherung, Collagen und Materialsuche. Umsetzung an der Puppe und am menschlichen Körper durch Erprobung von Materialien, Farben, Formen, Proportionen, Kontrasten und Strukturen. Konzeptionelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung einer gemeinsamen Präsentation.

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	80		WS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	220		WS
Vorlesung		1	

Modulvorleistungen

Projekt Körper und Fläche

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1. Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1. Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

300 Stunden (entsprechen 12 ECTS)

Kreditpunkte

12 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

Wird nur im Wintersemester angeboten

Status: 01.07.2012

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Grundlagen der Gestaltung 2
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	EK_MO_Grundlagen der Gestaltung 2
Modulbereich:	EK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Th. Greis, Prof. J. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Mode
Empfohlenes Studiensemester:	4. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	12

Lern- und Qualifikationsziele

Ausgehend von einem vorgegebenen Thema soll durch Recherche und subjektive Positionierung ein individueller Ausgangspunkt zur Erstellung einer ersten, skizzenhaften Kollektion gefunden werden. Mit den gestalterischen und konzeptionellen Mitteln, die im 2. Semester erarbeitet wurden, kommt es zu einer ersten Annäherung an Mode und Kleidung mit hohem Abstraktionsgrad.

Lerninhalte

Finden eines Gestaltungskonzepts zu einem vorgegebenen Thema aus Ethnologie, Kunst- oder Kulturgeschichte – durch Recherche, zeichnerische Annäherung, Collagen und Materialsuche. Umsetzung an der Puppe und am menschlichen Körper durch Erprobung von Materialien, Farben, Formen, Proportionen, Kontrasten und Strukturen. Konzeptionelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung einer gemeinsamen Präsentation.

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	80		SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	220		SS
Vorlesung		1	

Modulvorleistungen

Grundlagen der Gestaltung 1

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1. Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1. Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

300 Stunden (entsprechen 12 ECTS)

Kreditpunkte

12 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

Wird nur im Sommersemester angeboten

Status: 01.07.2012

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	EK_MO_Portfolio
Modulbereich:	EK
Modulform:	Semestermodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	8. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	4

Lern- und Qualifikationsziele

Erstellen eines Prints, das sowohl die einzelnen Fachprojekte als auch die Bachelorkollektion darstellt.

Lerninhalte

Nachweis der Fähigkeiten zur selbständigen Darstellung der eigenen Fachprojekte einschließlich des Bachelorprojekts durch Zeichnungen, Fotoserien, Texte

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	15		WS, SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	85		WS, SS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: Bachelorprojekt
210 ECTS aus dem Studienplan Mode

Wünschenswert:

Modulvorleistungen

210 ECTS

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1. Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	z.B. Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1. Wiederholungstermin:	z.B. Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

100 Stunden (entsprechen 4 ECTS)

Kreditpunkte

4 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

Im Wintersemester und im Sommersemester möglich

Status: 01.07.2012

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Bachelorprojekt
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	EK_MO_Bachelorprojekt
Modulbereich:	EK
Modulform:	Semestermodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	8. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	20

Lern- und Qualifikationsziele

Zu einem selbstgewählten Thema soll selbständig unter Anwendung aller bisher erworbenen künstlerisch-gestalterischen und intellektuellen Fähigkeiten eine Kollektion und eine schriftliche Arbeit entstehen, die in beiden Teilen der Arbeit eine überzeugende, individuelle Positionierung und Umsetzung zum Ausdruck bringen soll.

Lerninhalte

Nachweis der Fähigkeiten zur selbständigen Bearbeitung komplexer Themenstellung und deren individuelle Aneignung, Umsetzung und Präsentation auf professionellem Niveau.

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	80	15 / 6	WS, SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	420	15 / 28	WS, SS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: 210 ECTS aus dem Studienplan Mode

Wünschenswert:

Modulvorleistungen

210 ECTS

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1. Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	z.B. Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1. Wiederholungstermin:	z.B. Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

500 Stunden (entsprechen 20 ECTS)

Kreditpunkte

20 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

Im Wintersemester und im Sommersemester möglich

Status: 01.07.2012

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Komplexes Gestalten 1
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	EK_MO_Komplexes Gestalten 1
Modulbereich:	EK
Modulform:	Semestermodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	5. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	15/210 (15+5 Schnittkonstruktion1)

Lern- und Qualifikationsziele

Ausgehend von einem vorgegebenen Thema (Berufs- Arbeits- Funktionsbekleidung) soll durch umfassende gemeinsam nutzbare Recherchen und Analysen eine dem Anforderungsprofil entsprechende Kollektion konzipiert und umgesetzt werden.

In Verbindung mit der projektbezogenen Schnittkonstruktion 1 wird eine Kollektion erarbeitet, die sowohl praxisnah als auch spielerisch-phantasievoll die vorgegebenen Anforderungen erfüllt.

Lerninhalte

Finden eines Ideenkonzepts zu einem vorgegebenen Thema, durch gemeinsame Recherchen, Analysen, zeichnerische Annäherung, Collagen und unter Verwendung vorgegebener Materialien. Erstellung von Probemodellen und Werkstattzeichnungen.

Umsetzung in eine thematische eng eingegrenzte aber individuell stark ausformulierte Kollektion.

Projektbegleitend erfolgt eine grafische Aufarbeitung im Fach Modegrafik statt.

Konzeptionelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung einer gemeinsamen Präsentation.

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	85 + 40	15 / 6 + 2	WS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	290 + 85	15 / 18 +3	WS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: Projekte Grundlagen der Gestaltung
Grundlagen Schnittkonstruktion 1 und 2

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1. Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	z.B. Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1. Wiederholungstermin:	z.B. Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

375 Stunden (entsprechen 15 ECTS) + 125 Stunden Schnittkonstruktion 1 (entsprechen 5 ECTS)

Kreditpunkte

15 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

Wird nur im Wintersemester angeboten

Status: 12.01.2011 (Th. Greis)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Komplexes Gestalten 2
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	EK_MO_Komplexes Gestalten 2
Modulbereich:	EK
Modulform:	Semestermodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	6. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	15/210 (15 + 5 Schnittkonstruktion 2)

Lern- und Qualifikationsziele

Ausgehend von einem frei formulierten Thema des kulturellen und gesellschaftlichen Zeitgeschehens wird eine Kollektion erarbeitet, die dieses Thema unter ausgeprägt individuellen Aspekten fokussiert. In Verbindung mit der projektbezogenen Schnittkonstruktion wird mit dieser Kollektion die Ausprägung einer individuellen Handschrift trainiert und vervollkommnet.

Lerninhalte

Individualisierung eines vorgegebenen Themas, durch Recherchen, zeichnerische Annäherung, Collagen und Erstellung von Probemodellen und Werkstattzeichnungen.
Umsetzung in eine individuell stark ausformulierte Kollektion.
Projektbegleitend erfolgt eine grafische Aufarbeitung im Fach Modegrafik statt.
Konzeptionelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung einer gemeinsamen Präsentation.

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	85 + 40	15 / 6 + 2	SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	290 +85	15 / 19 + 3	SS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: Projekte Grundlagen der Gestaltung
Grundlagen Schnittkonstruktion 1 und 2

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1.Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	z.B. Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1.Wiederholungstermin:	z.B. Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

375 Stunden (entsprechen 15 ECTS) + 125 Stunden Schnittkonstruktion 2 (entsprechen 5 ECTS)

Kreditpunkte

15 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

Wird nur im Sommersemester angeboten

Status: 12.01.2011 (Th. Greis)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Komplexes Gestalten 3
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	EK_MO_Komplexes Gestalten 3
Modulbereich:	EK
Modulform:	Semestermodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r	Prof. Greis, Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	7. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	15 / 210 15 ECTS +5 ECTS Schnittkonstruktion Vertiefung

Lern- und Qualifikationsziele

Ausgehend von 3 Aspekten - Firmenphilosophie eines fiktiven Auftraggebers, Charakterisierung und Typisierung einer Persönlichkeit des öffentlichen Lebens und Individualisierung des vorgegebenen Thema – soll sowohl eine Kollektion als auch ein Storybook (Text, Grafik, Werkstattzeichnung, Fotografie) entstehen.

In Verbindung mit der projektbezogenen Schnittkonstruktion wird mit dieser Kollektion die Ausprägung einer individuellen Handschrift weiter trainiert und vervollkommenet in Verbindung mit einer konkreten Firmenphilosophie.

Lerninhalte

Im Vordergrund dieses Projektes steht die gestalterische Verbindung von einer Firmenphilosophie mit dem vorgegebenen Thema und der individuellen Handschrift.

Anhand umfassender Visualisierung und Verbalisierung eines Kollektionskonzeptes werden bisher erworbener Fähigkeiten anhand konkreter Markt- und Branchegegebenheiten trainiert und vervollkommen.

Umgesetzt durch Recherchen, zeichnerische Annäherung, Collagen, Erstellung von Probemodellen, Material- und Farbkonzept und Werkstattzeichnungen entsteht eine aussagefähige Kollektion, die in einem Storybook komprimiert visualisiert wird.

Konzeptionelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung einer gemeinsamen Präsentation. Professionelle fotografische Aufarbeitung.

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	80 + 40	15 / 6 + 2	WS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	295 + 85	15 / 19 + 3	WS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch:

Projekte Grundlagen der Gestaltung
Grundlagen Schnittkonstruktion 1 und 2

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1. Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	z.B. Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1. Wiederholungstermin:	z.B. Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

375 Stunden (entsprechen 15 ECTS) + 125 Stunden (5 ECTS) Schnittkonstruktion Vertiefung

Kreditpunkte

15 ECTS

Sprache

Deutsch

Status: 12.01.2011 (Th. Greis)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	EK_MO_Körper und Fläche
Modulbereich:	EK
Modulform:	Semestermodul
Laufzeit:	ein Semester (Kompaktwochen)

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis / Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Bachelor Textildesign 240ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	2. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Note
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	3

Lern- und Qualifikationsziele

Das Benutzen unterschiedlichster Anregungsquellen, die Auswahl und subjektive Positionierung, Entscheidungen für einen Ausdruck/Eindruck, den man erzeugen möchte. Schulung des Abstrahierungsvermögens.

Es werden den Studenten grundlegende Abläufe des Designprozesses vom Ideenkonzept bis zur Realisierung vermittelt über den kreativen und individuellen Umgang mit dem gestellten Thema.

Lerninhalte

Finden einer Gestaltungsidee zu einem vorgegebenen Thema durch Recherche, zeichnerische Annäherung, Materialsuche.

Umsetzung am menschlichen Körper durch Erprobung von Materialien, Farben, Formen, Proportionen, Kontrasten und Strukturen.

Konzeptionelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung einer gemeinsamen Präsentation, Show und Fotoshooting.

Lern- und Qualifikationsziele

Das Benutzen unterschiedlichster Anregungsquellen, die Auswahl und subjektive Positionierung, Entscheidungen für einen Ausdruck/Eindruck, den man erzeugen möchte. Schulung des Abstrahierungsvermögens.

Es werden den Studenten grundlegende Abläufe des Designprozesses vom Ideenkonzept bis zur Realisierung vermittelt über den kreativen und individuellen Umgang mit dem gestellten Thema.

Lerninhalte

Finden einer Gestaltungsidee zu einem vorgegebenen Thema durch Recherche, zeichnerische Annäherung, Materialsuche.

Umsetzung am menschlichen Körper durch Erprobung von Materialien, Farben, Formen, Proportionen, Kontrasten und Strukturen.

Konzeptionelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung einer gemeinsamen Präsentation, Show und Fotoshooting.

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	30		SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	45		SS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: keine

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1. Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1. Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

75 Stunden (entsprechen 3 ECTS)

Kreditpunkte

3 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

Modul wird nur zum Sommersemester angeboten

Status: 01.07.2012

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	EK_MO_ Schnittkonstruktion 1 (gehört zu KG1)
Modulbereich:	EK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	5. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	5 (gehört zu KG1)

Lern- und Qualifikationsziele

Finden von projekt- und modellbezogenen Schnittlösungen, ausgehend von den Entwurfskonzepten.

Lerninhalte

Erweiterung von Kenntnissen der Schnittkonstruktion: Erarbeitung und Modellierung von Grundschnitten durch Konstruktion, Abformung; Erarbeitung von Nesselproben, Durchführung von Anproben und daraus folgende Korrekturen im Schnitt / Probemodell, konstruktive Umsetzung der gestalterischen Konzepte

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	40		WS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	85		WS

Modulvorleistungen

Grundlagen Schnittkonstruktion

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1. Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100% (kann vom Prüfungsamt nachgetragen werden)	
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1. Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

125 Stunden (entsprechen 5 ECTS)

Kreditpunkte

5 ECTS (gehört zu KG 1)

Sprache

Deutsch

Status: 01.07.2012

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	EK_MO_ Schnittkonstruktion 2 (gehört zu KG2)
Modulbereich:	EK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	6. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	5 (gehört zu KG2)

Lern- und Qualifikationsziele

Finden von projekt- und modellbezogenen Schnittlösungen, ausgehend von den Entwurfskonzepten.

Lerninhalte

Erweiterung von Kenntnissen der Schnittkonstruktion: Erarbeitung und Modellierung von Querschnitten durch Konstruktion, Abformung; Erarbeitung von Nesselproben, Durchführung von Anproben und daraus folgende Korrekturen im Schnitt / Probemodell, konstruktive Umsetzung der gestalterischen Konzepte

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	40		SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	85		SS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: Grundlagen Schnittkonstruktion
Schnittkonstruktion 1

Wünschenswert:

Modulvorleistungen

Grundlagen Schnittkonstruktion
Schnittkonstruktion 1

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1. Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100% (<i>kann vom Prüfungsamt nachgetragen werden</i>)	
Termin der Modulleistung:	z.B. Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1. Wiederholungstermin:	z.B. Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

125 Stunden (entsprechen 5 ECTS)

Kreditpunkte

5 ECTS (gehört zu KG2)

Sprache

Deutsch

Status: 01.07.2012

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	EK_MO_ Schnittkonstruktion Vertiefung (gehört zu KG 3) CFD MA 4-Semster (gehört zu KG 1)
Modulbereich:	EK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS; MA 4 Semester
Empfohlenes Studiensemester:	7. Semester BA; 1. Semester MA 4-Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	5 (gehört zu KG3)

Lern- und Qualifikationsziele

Finden von projekt- und modellbezogenen Schnittlösungen, ausgehend von den Entwurfskonzepten.

Lerninhalte

Erweiterung von Kenntnissen der Schnittkonstruktion: Erarbeitung und Modellierung von Grundschnitten durch Konstruktion, Abformung; Erarbeitung von Nesselproben, Durchführung von Anproben und daraus folgende Korrekturen im Schnitt / Probemodell, konstruktive Umsetzung der gestalterischen Konzepte

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	40		WS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	85		WS

Modulvorleistungen

Grundlagen Schnittkonstruktion
Schnittkonstruktion 1 und 2

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1. Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100% (<i>kann vom Prüfungsamt nachgetragen werden</i>)	
Termin der Modulleistung:	z.B. Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1. Wiederholungstermin:	z.B. Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

125 Stunden (entsprechen 5 ECTS)

Kreditpunkte

5 ECTS (gehört zu KG3 im BA; gehört zu KG 1 MA 4-Semester)

Sprache

Deutsch

Status: 01.07.2012

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	BK_MO_Freier Siebdruck
Modulbereich:	BK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	eine Woche

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Master Conceptual Fashion Design (4 Semester) 120 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	6. Semester BA 1. – 3. Semester Wahl Conceptual Fashion Design (4 Semester)
Modulart:	Pflicht, Workshop BA Wahl Workshop Master Conceptual Fashion Design (4 Semester)
Benotung:	unbenotet
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	2

Lern- und Qualifikationsziel

Entwickeln der Siebdruckvorlage, Experimentieren mit unterschiedlichen Trägermaterialien und Farbstoffen.

Lerninhalte

Umgang mit dem Medium textiler Siebdruck im Kontext zu dem jeweiligen Fachprojekt

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	28		SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	15		SS
Seminar	7		

Modulvorleistungen

Grundlagen Texdesign und Adobe
Grundlagen Flachfilmdruck

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	T, P
1. Wiederholung:	T, P
Anteil an Modulnote:	----
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche des Sommersemesters
1. Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden (2 ECTS)

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Status: 01.07.2012

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	BK_MO Grundlagen Modefotografie
Modulbereich:	BK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	eine Woche

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	4. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	unbenotet
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

Kennenlernen des Mediums Modefotografie, Vermittlung von Grundkenntnissen dieser Fotografie, Studio, Licht, Make-Up, Verlauf eines Shootings, Auswahl von Bildern, Zusammenstellung einer Serie.

Lerninhalte

Vermittlung von Kenntnissen zur Geschichte der Modefotografie, Erfahren von Grundkenntnissen und Spezifika der Modefotografie durch eigenes Erleben, eigenes Fotoshooting, einschließlich Vorbereitung, Durchführung und Auswahl einer Modeserie, Erarbeiten einer eigenen journalistisch oder reportagehaft ausgerichteten Serie zu einem modespezifischen Thema.

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	34		SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	10		SS

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	T
1.Wiederholung:	T
Anteil an Modulnote:	----
Termin der Modulleistung:	Letzter Tag der Kursangebotswoche Sommersemester
1.Wiederholungstermin:	Letzter Tag der Kursangebotswoche des nächsten Sommersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden (entsprechen 2 ECTS)

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Status: 01.07.2012

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	BK_MO_Grundlagen Schnittkonstruktion
Modulbereich:	BK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	zwei Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	3. und 4. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

Erwerb von Grundkenntnissen der Schnittkonstruktion (Grundkonstruktionen verschiedener Sortimente),
Kennenlernen unterschiedlicher Schnittsysteme, Auseinandersetzung mit historischen Schnittvorlagen.

Lerninhalte

Vermittlung von Grundkenntnissen der Schnittkonstruktion: Maßnahmen, Erarbeitung von Grundschnitten durch Konstruktion und Abformung, Erarbeitung von Nesselproben, Durchführung von Anproben und daraus folgende Korrekturen im Schnitt / Probemodell.

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	14		WS und SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	96		WS und SS
Vorlesung	50		WS und SS

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	P
1. Wiederholung:	P
Anteil an Modulnote:	100%
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche
1. Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

150 Stunden (entsprechen 6 ECTS)

Kreditpunkte

6 ECTS

Sprache

Deutsch

Status: 01.07.2012

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Gruppe Textiltechnologie Grundlagen Flachfilmdruck
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK-MO
Modulbereich:	BK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	ein Semester/ Kompaktwochen

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Dipl.-Des. Leonore Punk

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textil und Mode
Empfohlenes Studiensemester:	1. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

- Vermittlung von druckspezifischen Kenntnissen und Fertigkeiten
- Sensibilisierung für grundlegende Aspekte des Textildruck: Material/Farbe/Oberfläche
- Grundlagen für Flächengestaltung: Ornament/ Muster/ Rapport

Lerninhalte

- Einführung in Muster und Rapport
- Vorbereitung der Siebdruckschablonen
- Grundkenntnisse der Farbpasten-Chemie und Herstellung von Druckpasten
- Grundkenntnisse im Direktdruck, Reservedruck und Ätzdruck für textile Anwendung
- Anlegen eines Archivs

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	25	15/ 1,8	WS/KP
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	50		WS/KP

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch:	Teilnahme am Modul Grundlagen TexDesign und Adobe
Wünschenswert:	Grundkenntnisse am Computer

Modulvorleistungen

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1.Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Zu Beginn des nachfolgenden Semesters (SS)	
1.Wiederholungstermin:	Zum Ende des nachfolgenden Semesters (SS)	

Studentischer Arbeitsaufwand

75 Stunden

Kreditpunkte

3 ECTS

Sprache

Deutsch

Literatur und Vorbereitungsempfehlung

Grundkenntnisse Photoshop empfehlenswert

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	BK_MO_Modefotografie
Modulbereich:	BK
Modulform:	Kompaktmodul
Laufzeit:	eine Woche

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
	Master Conceptual Fashion Design (4 Semester) 120 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	7. Semester BA 1. Semester MA (4 Semester)
Modulart:	Pflicht
Benotung:	unbenotet
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

Arbeit mit professionellen Modefotografen unter professionellen Bedingungen, Studio und Outdoor.

Lerninhalte

Konzeption , Vorbereitung eines Fotoshootings mit deinem Modefotografen, Kommunikation mit dem daran arbeitenden Team, Makeup, Frisuren, Styling, Location, gemeinsame Auswahl von Bildern für die Serie

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	34		WS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	16		WS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch:

Wünschenswert:

Modulvorleistungen

Grundlagen Modefotografie (BA)

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	T
1.Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	T
Anteil an Modulnote:	100% (<i>kann vom Prüfungsamt nachgetragen werden</i>)	
Termin der Modulleistung:	Letzter Tag der Kompaktwoche	
1.Wiederholungstermin:	Letzter Tag der Kompaktwoche des nächsten Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden (entsprechen 2 ECTS)

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Status: 01.07.2012

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	BK_MO_Modetheorie/Modegeschichte
Modulbereich:	BK (BA), WK (MA)
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	zwei Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:

Empfohlenes Studiensemester:	3. und 4. Semester (BA) empf. 1. und 2. Semester (MA 4 Semester)
Modulart:	Pflicht (BA) Wahl (MA 4 Semester)
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

Basiswissen zur Geschichte der Mode- und Bekleidungskultur unter den Gesichtspunkten der Soziologie, Philosophie, Kultur- und Gesellschaftsgeschichte

Lerninhalte

- Mode als eine Form der Widerspiegelung sozialer Befindlichkeiten
- Mode unter dem Einfluss bürgerlicher Revolution und kapitalistischer Industrialisierung
- Die große Illusion
- Bekleidungsbedürfnisse und Bekleidungsverhalten
- Jüngere Vergangenheit und Gegenwart der Mode

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Vorlesung	80		SS und WS
Selbststudium	70		

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: keine

Wünschenswert:

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	P, Hausarbeit H
1.Wiederholung:	P, Hausarbeit H
Anteil an Modulnote:	100%
Termin der Modulleistung:	Ende des Sommersemesters
1.Wiederholungstermin:	Ende des nächsten Sommersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

150 Stunden (entsprechen 6 ECTS)

Kreditpunkte

6 ECTS

Sprache

Deutsch

Status: 01.07.2012

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Grundlagen TexDesign und Adobe
Modulbereich:	BK
Modulform:	Basismodul, Kompaktmodul
Laufzeit:	4 Kompaktwochen

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Dipl.-Des. Leonore Punk

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	1. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote

Lern- und Qualifikationsziele

- Visualisierung gestalterischer Ideen, insbesondere erste Erfahrungen mit dem Rapportieren von Musterelementen
- Erstellung von Druckvorlagen für den Handsiebdruck
- gestalterische Bearbeitung von Vorlagen für den Digitaldruck
- Grundlegende Erfahrungen mit dem fachspezifischem Computerprogramm TexDesign von der Firma Koppermann

Lerninhalte

- Vermittlung gestalterischen Grundwissens beim Erstellen von flächengebunden Entwürfen, Pixel und Vektorgrafik
- Scannen, Rapportieren, Farbseparierungen, Kolorierung
- Anwendungen im Entwurfsprozess für Druckvorlagen
- Erstellen von Farbseparierungen für die Kolorierung von Dessins
- Entwicklung von Kollektionen

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	28	15/2	WS/KP
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	15		WS/KP
Vorlesung	7	15/0,5	WS/KP

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	P
1.Wiederholung:	P
Anteil an Modulnote:	100%
Termin der Modulleistung:	Zu Beginn des nachfolgenden Sommersemesters
1.Wiederholungstermin:	Zum Ende des nachfolgenden Sommersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

Grundkenntnisse im Programm Adobe Photoshop empfehlenswert

Status: 05.01.2011 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Grundlagen Internet
Modulbereich:	Bezugswissenschaftliche Kompetenz (BK)
Modulform:	Kompaktmodul
Laufzeit:	Eine Woche

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Dipl.-Ing. Karl Schikora

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	7. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Keine Note

Lern- und Qualifikationsziele

Darstellung und Präsentation von Studienergebnissen (Portfolio) im Internet

Lerninhalte

- Grundlagen, Literatur, Software
- Dreamweaver, Projekteinrichtung
- HTML, Elemente, Verknüpfungen, Neuerungen in HTML5
- CSS, Inhalt und Layout, Regeln, Einbindung, Kaskadierung, Vererbung, Neuerungen in CSS3
- Layout & Positionierung, Boxmodell, Ebenen, Float
- Grafiken und Farbe, Grafikformate
- Typografie und Schrift, Einbindung Mikrotypografie, Schrifteinbettung mit CSS3

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h	Wochen/SWS	Semester
Vorlesung	15	15 / 1	SS
Übung	15	15 / 1	SS
Selbstständige Projektarbeit	20	-----	SS

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Übung (Bearbeitung und Abgabe einer praktischen Aufgabe) Ü
1. Wiederholung:	Übung (Bearbeitung und Abgabe einer praktischen Aufgabe) Ü
Anteil an Modulnote:	----
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)
1. Wiederholungstermin:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15) des nächsten Sommersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Literatur und Vorbereitungsempfehlung

Literatur, Onlinequellen, Lern-Videos werden aktualisiert zu Beginn der Kompaktwoche bekannt gegeben

Status: 15. Januar 2011 (Karl Schikora)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	BK_MO Anatomie
Modulbereich:	BK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	zwei Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	1. und 2. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	4

Lern- und Qualifikationsziele

Ganzheitlicher Ansatz (somatische, psychische, soziale und geistige Dimension). Erkennen der Einheit von sachbezogenem und künstlerischem Studium. Unterstützung der Vorstellbarkeit der Zusammenhänge von Bau und Funktion des menschlichen Körpers (vorrangig passiver und aktiver Bewegungsapparat). Bei allen Schwerpunkten des Bewegungssystems heißt dies, von den Proportionen des Menschen, den Gesetzen der Statik und Dynamik auszugehen und somit den Menschen, in seinen innewohnenden Gesetzmäßigkeiten als geordnetes Ganzes zu erfassen. Zeichnerische Auseinandersetzung mit den Lehrinhalten.

Lerninhalte

1. Plastische Bausteine des Körpers (allgemeines über Knochen, Knochenverbindungen, Muskeln und deren Hilfseinrichtungen, Haut und Fett)
2. Das Skelett
3. Aktiver Bewegungsapparat (Muskulatur)
4. Proportionen (typologisches der Proportionen, Entwicklungsabhängige Proportionen, geschlechtsabhängige Proportionen)
5. Statik und Dynamik für die Haltung und Bewegung des Menschen (Mechanik und Plastische Veränderungen, Formzusammenhänge)

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	30		WS und SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	36		WS und SS
Vorlesung	34		

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1.Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche des Sommersemesters	
1.Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

100 Stunden (entsprechen 4 ECTS)

Kreditpunkte

4 ECTS

Sprache

Deutsch

Status: 01.07.2012

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Gruppe Kommunikation/Präsentation Dokumentation und Portfolio
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK-MO
Modulbereich:	BK
Modulform:	Kompaktmodul
Laufzeit:	eine Woche

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. U. Kühnle

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Master Conceptual Textile Design Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textil und Mode
Empfohlenes Studiensemester:	5. Semester
Modulart:	Pflicht für BA Wahl für MA
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

- Herstellung eines professionellen Produktes (Print, CD ...) für die Selbstdarstellung der Studierenden mit dem Schwerpunkt der Dokumentation ihrer Arbeiten; geeignet für Bewerbungen

Lerninhalte

- Image-Begriff der Kommunikationsbranche, Grundwissen zum Publishing (Satzregeln, Gestaltungsraaster, Signet), »Kleines digitales Einmaleins«

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	20		WS
Vorlesung	30	15 / 2	WS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: keine

Wünschenswert: keine

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung: Übung (praktische Kurzaufgabe, Einzel- oder Gruppenarbeit) Ü

1. Wiederholung: Übung (praktische Kurzaufgabe, Einzel- oder Gruppenarbeit)

Anteil an Modulnote: 100%

Termin der Modulleistung: Prüfungswoche (Semesterwoche 15)

1. Wiederholungstermin: Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	BK_MO_Werkstattzeichnung
Modulbereich:	BK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	eine Woche

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Conceptual Fashion Design (4 Semester) 120 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	7. Semester BA empfohlen 1. – 3. Semester MA (4 Semester)
Modulart:	Pflicht: Bachelor Modedesign Wahl: Conceptual Fashion Design (4 Semester)
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	2/ 210

Lern- und Qualifikationsziele

Visualisierung gestalterischer Ideen unter den Gesichtspunkten individueller Präferenzen und berufsspezifischer Erfordernisse

Lerninhalte

Bewusstmachung, Vermittlung und Erweiterung künstlerischer Mittel und digitaler Medien zur Ausprägung einer eigenen gestalterischen Handschrift und die Umsetzung der entstandenen Kollektion in branchenüblichen Werkstattzeichnungen (technische Zeichnungen);

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	28		WS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	15		WS
Seminar	7		

Modulvorleistungen

Grundlagen Textdesign

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1.Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100 % (<i>kann vom Prüfungsamt nachgetragen werden</i>)	
Termin der Modulleistung:	z.B. Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1.Wiederholungstermin:	z.B. Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden (entsprechen 2 ECTS)

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Status: 01.07.2012

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Workshop Drapierkurs
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK__MO_Bachelorprojekt
Modulbereich:	BK
Modulform:	Workshop (einwöchig)
Laufzeit:	eine Woche

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	6. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	unbenotet
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	2

Lern- und Qualifikationsziele

Erarbeitung von produktionstauglichen Schnitten anhand von Drapierung.
Erarbeitung unterschiedlichster Basismodelle/ -formen als Grundlage zur weiterführenden selbständigen Schnittentwicklung durch Drapierung.

Lerninhalte

Erlernen der Erstellung von Schnitten / Schnittbildern unter Anwendung von Drapierung hinsichtlich der Realisierung eigener Kollektionen/ Kollektionsteile.

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	50		SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)			SS

Modulvorleistungen

Grundlagen Schnittkonstruktion

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1.Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	z.B. Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1.Wiederholungstermin:	z.B. Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden (entsprechen 2 ECTS)

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

Im Wintersemester und im Sommersemester möglich

Status: 01.07.2012